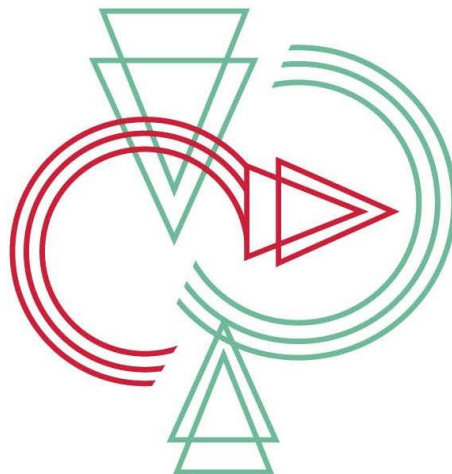


KULTUR AKTIV

Kunst und Kultur aktiv mitgestalten

(Aktualisierte Fassung) Dresden, 08.04.2016

MUSIC:MATCH - Konferenz & Band-Festival
Wie steht's um die sächsische Populärmusik?



MUSICMATCH

**POP
IMPULSE
SPEZIAL**

**29.-30.
04.2016**

**FESTIVAL UND KONFERENZ FÜR POPULÄRMUSIK
FREE SPEZIAL 01.05.2016 III. THANKS JIMI FESTIVAL**

Zusammenfassung

Mitdenken. Mitreden. Mitfeiern. MUSIC:MATCH ist der erste Ansatz seit Langem, die Herausforderungen der sächsischen Musikszene zu thematisieren und zu diskutieren. Zu diesem Zweck haben sich mehrere sächsische Akteure zusammengeschlossen um Politik, Wirtschaft, Kunst und Publikum an drei Tagen zusammenzubringen.

In dieser Konstellation ist MUSIC:MATCH ein direktes Ergebnis des Club nEUROPA von 2014. Damals wurde der Startschuss für nachfolgende Musiker- & Managertreffen auf lokaler Ebene gegeben. MUSIC:MATCH ist nun eine Kombination aus internationaler Expertenkonferenz, Vorträgen, Rahmenprogramm und Band-Festival. Mit diesem Konzept soll es gelingen der Populärmusik in Sachsen die notwendige Aufmerksamkeit für die weitere Entwicklung zu bringen.

MUSIC:MATCH - Konferenz und Band-Festival

Dresden | 29.04.-01.05.2016

**GrooveStation, Tonne, Scheune, Altes Wettbüro, Lofthouse,
Ostpol, Nikkifaktur**

Weitere Informationen sowie Pressematerial sende ich Ihnen gern zu:

Öffentlichkeitsarbeit | MUSIC:MATCH

Nils Brabandt | nils.brabandt@kulturaktiv.org

Tel: 0178 29 75 846

Konferenz: <https://www.facebook.com/events/578463398973123>

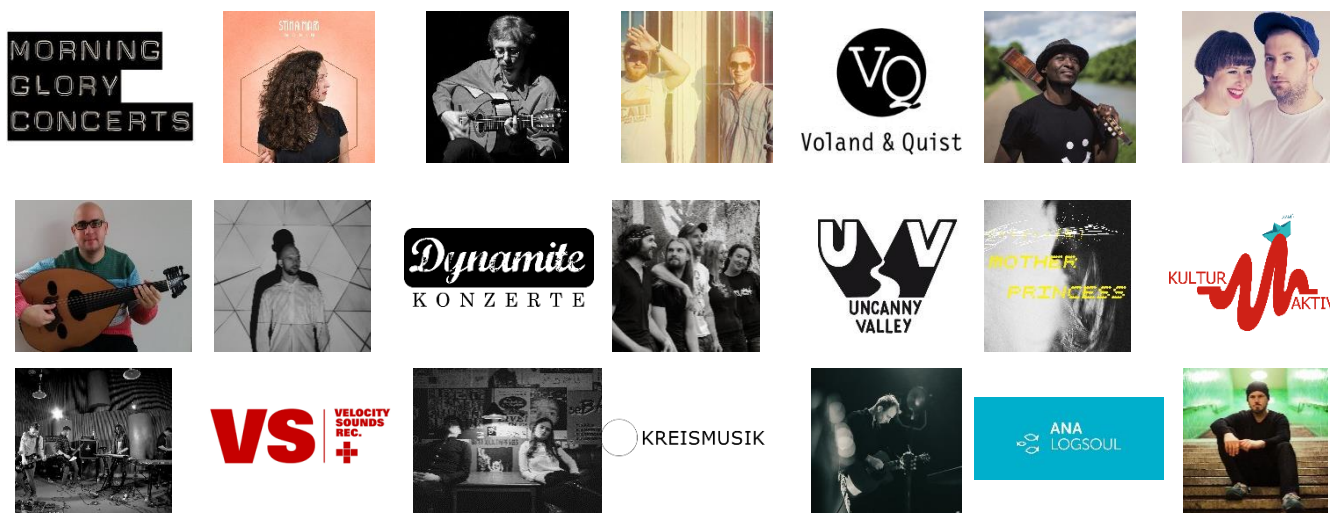
Festival: <https://www.facebook.com/events/981221898593428>

MUSIC:MATCH – POP | Bandfestival für Populärmusik in Sachsen

Das Bandfestival wird die Konferenztage Freitag und Samstag mit einer spannenden Auswahl sächsischer Bands abrunden. In insgesamt sieben Dresdner Locations werden mehr als 20 Bands und Solokünstler/innen zwischen Folk, Elektronik, Rock, Singer/Songwriter und Metal zu sehen sein. Ziel ist es, dem Publikum die unglaublich kreative und facettenreiche sächsische Pop-Musikszene näherzubringen. Dazu wurden verschiedene Bands, Booker, Labels, Veranstalter etc. angefragt, als eine Art sächsische Kulturbotschafter, ihre momentan favorisierten Künstler/innen beizusteuern.

Am Sonntag rundet das 3. Dresdner Thanks Jimi Festival unter dem traditionellen Motto „Gitarristen aller Länder vereinigt Euch!“ das Wochenende ab. Ab 16 Uhr wird in der Scheune der Weltrekordversuch gestartet: So viele Gitarrist/innen wie möglich spielen zusammen den Hendrix-Klassiker "Hey Joe". Vor zwei Jahren waren das per Live-Übertragung in die Partnerstadt Wroclaw 7.344 Musiker/innen!

Mehr zum 3. Thanks Jimi Festival: <http://scheune.org/datum/2016-05-01.html>



29.04.16 | MUSIC:MATCH - POP | Tag 1

Wo	Wann	Wer	Kulturbotschafter	Woher	Was
Scheune	19.30	Alberthain	Kultur Aktiv	DD	Patschanka
	20.15	Lasse Reinström	Oh, my Music!	DD	Rock
	21.00	Spoiwo	Velocity	PL	Pop
	21.45	Cameron Lines	Undressed Records	DD/Nürnberg	Rock
	22.30	Mother Princess	Dynamite Konzerte	DD	Knister Pop
	23.30	Feindrehstar	Uncanny Valley / Freude am Tanzen	Jena/DD	Live Elektro
Ostpol	21.00	Lestat Vermon	K und F	Dresden	Folk
	22.00	No Jaws	Culture Club	Dresden	Pop/Rock
	23.00	Culture Club Party			

Wettbüro	23.00	Open Doors			
	0.30	Klinke auf Chinch	Analogsoul	Jena	Elektro/Pop
danach Party mit Uncanny Valley / Philipp Demankowski					

30.04.16 | MUSIC:MATCH - POP | Tag 2

Groove Station	20.15	Demian Kappenstein + Inez	Dynamite Konzerte	DD	Experimental Jazz
	21.00	Le Millipede	Kreismusik	Berlin	Hip Hop
	21.45	Paula i Karol	Morning Glory	Polen	Folk
Nikkifaktur	21.15	Dolus Mutombo	Kontraproduktiv	Kongo	Songwriter
	22.00	El Patio Flamenco	El Patio Flamenco	Spanien	Flamenco
	23.00	Lydia Daher	Verlag Volland und Quist	Libanon/D	Spoken Word
Lofthouse	19.00	Stina Mari	Oh my Music		Songwriter
	19.30	Thabet Azzawi	Banda Internationale	Syrien	World Music
	20.00	Jeronýmus	Kontraproduktiv	Frankreich	Songwriter
	20.30	Nadine Maria Schmidt	Kick the Flame	Leipzig	Songwriter
	21.00	Susan Großmann	Oh my Music	Leipzig	Songwriter
Tonne	23.00	Loop Motor	Loop Motor	DD	Loop Electro
	24.00	Mark de Clive-Lowe	Tonne	USA/LA	Breakbeat
	01:00	Planet Ion	Tonne	Ion	Ufostep

01.05.16 | MUSIC:MATCH - POP | „Thanks Jimi Festival“

Scheune	13:30	Jana Šteflíčková		CZ	
	14:30	Vertreter des Wroclawer Thanks Jimi Festivals		PL	
	15:30	Dresden Bigband präsentiert Jimi Hendrix Songs	Teil I	DD	
	16:00	Weltrekordversuch mit der Dresden Bigband und Stargästen		INT	
	16:10	Dresden Bigband präsentiert Jimi Hendrix Songs	Teil II	DD	
	16:45	Cosmic Combo		DD	

Pressematerial zu den Künstler/innen und Bands

<https://www.dropbox.com/sh/2eu611wcsv9a35x/AABUzHDcdoH-9gyJe09j9VgNa?dl=0>

VVK: Tagesticket 12 Euro / Festivalpass 20 Euro

<https://love-your-artist.de/de/dynamitebooking/music-match>

MUSIC:MATCH – IMPULSE | Konferenz für Populärmusik in Sachsen

Bands brauchen Probenräume und Auftritte. Labels suchen Künstler und einen Vertrieb. Musikliebhaber wollen gute Bands in coolen Clubs im Radio und Online. Klingt eigentlich total simpel, doch hinter den sächsischen Kulissen liegt dabei einiges im Argen...

Die zweitägige Konferenz „MUSIC:MATCH – IMPULSE“ und das begleitende Festival „MUSIC:MATCH – POP“ bringen zum einen die Experten aus der Musikwirtschaft zusammen und zum anderen wird sich ein Querschnitt der vielfältigen sächsischen Musikszene präsentieren.

Die Teilnahme an der Konferenz ist nach vorheriger Anmeldung kostenfrei. Es wird moderierte Diskussionsrunden mit Experten/innen geben. Vor allem soll ein Thesenpapier diskutiert werden, das eine zentrale Ansprech- & Koordinierungsstelle für die Populärmusik in Sachsen fordert.

Die Konferenz richtet sich an Musiker, DJs, Musikproduzenten, Labels, Vertriebe, Techniker, Musikalienhändler, Plattenläden, Radiomacher, Musikjournalisten, Musikmedienmacher, Videokünstler, Musiknutzer, Musikverwerter, Clubbetreiber, Festivalmacher, Veranstalter, Merchandiser, musikaffine Onlinespezialisten & Designer & Grafiker, Musiklehrer und alle, die sich professionell oder auch als Hobby mit Musik beschäftigen...

Weitere Informationen: <http://www.kulturaktiv.org/?p=14291>

Kostenfreie Anmeldung: <http://radio-neuropa.net/conference>

MUSIC:MATCH und Club nEUROPA wollen gute Ergebnisse für die sächsische Musikszene und die internationale Vernetzung erzielen. Wichtig dafür ist dafür auch ein authentisches Ambiente: Die Konferenz findet deshalb im Kulturhof Katharinenstraße 11-13 statt.

Seit den 1990ern atmen dort die Wände allabendlich Musik aus der ganzen Welt. In den Clubs „Downtown“ und „Lofthouse“ finden sich Diskobesucher ein - der zentrale Livemusikclub „GrooveStation“ begeht 2016 sein 20-jähriges Jubiläum und ist weit über Sachsen hinaus bekannt. Das „Treibhaus“ diente einst als Galerie und wird von MUSIC:MATCH mit einer musikalischen Ausstellung wiederbelebt.

An allem haftet die Patina nächtelanger Feiern. Eine ganze Künstler- und Besuchergeneration hat den Ort zu dem gemacht, was er heute ist. Wir treffen uns also fernab von belanglosem Yuppiechic oder piekfeinem Ambiente. Von Schlaghose bis Röhrenjeans, von Rollkragenpulli bis edlem Hemdenzwirn, von Filzhut bis Zylinder – jeder darf tragen was gefällt und bequem.

Join the family of MUSIC:MATCH!

Konferenz-Programm (aktueller Stand)

Freitag, 29.04.2016

17 Uhr | Eröffnung und Vernissage

(Plakatausstellung „Plastic All Over The World“)

17.30 Uhr | Music is my job? Standortfaktor Musikwirtschaft in Sachsen – Welchen Stellenwert hat die Musikwirtschaft am Arbeitsmarkt in Sachsen? Wie weit hat sich die Musikwirtschaft seit 1990 entwickelt? Wo liegen ihre Probleme? Welche Potentiale hat sie? Antworten auf diese Fragen suchen Musikwirtschaftler mit Vertretern der sächsischen Wirtschaftspolitik.

17.30 Uhr | Speed Dating: Czech-German cross-border booking Who is who? Saxonian club and festival bookers meet their Czech counterparts, experiences and models of exchanges in the past, future plans and projects, highlights and new musicians from behind the border... Cross-border cooperation as a potential to discover new audiences.

19 Uhr | Wohin mit der Musik? – Zukunft von Proberäumen, Livemusikclubs & Festivals Kreatives, also auch musikalisches Schaffen braucht nicht nur die Freiheit des Geistes, sondern ebenso Räume, um sich zu artikulieren. Dem entgegen stehen Gentrifizierung, teilweise sogar noch verstärkt durch die Kreativwirtschaft, und tradierte Konzepte der Stadtplanung. Wie hat sich die räumliche Situation für Musiker, Liveclubs und Festivals entwickelt? Welche Konzepte gibt es andernorts? Welche sind tauglich für die Zukunft für Musik in Sachsen?

Samstag, 30.04.2016

13 Uhr | Begrüßung und Keynote

13.30 Uhr | Panel 3: How to get my band abroad? From DIY to specialized artist PR. How to reach new audiences? How to cross the border/s? Only a few bands use the potential to increase their fame outside their country. From Do-It-Yourself to agencies promoting music from Eastern Europe in Germany or German music abroad. The role of festivals, fairs, Export Offices and Cultural Institutes. Existing and missing tools for (financial) support...

13.30 Uhr | Panel 4: Fortress Europe? Mobility for Cultural Activists in nEUROPA Cultural exchange in nEUROPA is still far away from flexibility. Complicated visa procedures, expansive travel connections and difficult customs processes are hindering effective work. The challenges of change will be discussed.

14.30 Uhr | Vortrag: Sell your soul? Musik zwischen Kunst und Wirtschaft Während es im Mainstream vorwiegend um kommerzielle Verwertbarkeit geht, ist es in der alternativen Musikszene seit eh und je die Gewissensfrage schlechthin! Aber welche Faktoren spielen noch mit? Authentizität, Loyalität der Fans, Grenzen der Vermarktung der Musik...

15.30 Uhr | Panel 5: Allheilmittel oder Teufelswerk? Meine Musik im Internet Plattformen für Promo und Verkauf Streaming oder Download, Website oder Social Media, Soundclips oder Videospots, Teaser oder gleich das komplette Album: das Internet bietet eine Fülle an Möglichkeiten zur Verbreitung der eigenen Musik. Doch wie und wohin mit meiner Mugge? Was will ich erreichen: maximal viele Fans oder muss ich von den Tantiemen auch mein täglich Brot verdienen?

15.30 Uhr | Panel 6: Ohne Nachwuchs keine Stars? Basisarbeit in der lokalen Musikszene Der lange Weg vom Instrumentenunterricht zum Superstar. Dazwischen liegt ein weiter Weg: Proberäume in Jugendhäusern, Nachwuchsbühnen, Newcomer-Festivals, local support act, Bildungsangebote. Nur das Engagement vieler Menschen hinter den Kulissen macht's möglich.

15.30 Uhr | Panel 7: New ways for booking? Online platforms connected with social media Internet, devil or saint? A Like is just a click, but how many Likers will show up in the club? How to connect the fans, the band and the club.? Is it the booker, who makes the program or is it the crowd? New online booking platforms try to find answers and discuss them with experienced bookers.

15.30 Uhr | Panel 8: Con-federation vs. Regionalization? Cross-border cooperation or concentration on local regions Many NGOs are involved in local networks, recent developments and participate actively in their direct daily environment. Cross-border cooperation and international exchange is so far not in their focus. How to solve and synergize the "dilemma" between local and international engagement?

16.30 Uhr | Panel 9: Musik ins Büro? Forderungen zur Verbesserung der popmusikalischen Musikförderung in Sachsen! Bessere Vernetzung, hörbarere Interessenartikulation und gute Beratung können das Potential der sächsischen Szene besser nutzbar machen. Hürden, die andere Länder mit Music Board, Rock- oder Popbüros längst genommen haben? Welche konkreten Aufträge sollte ein sächsisches „Pop-Musik-Büro“ haben?

16.30 Uhr | Panel 10: (No) Local music in the Air - Präsentation des Forderungskatalogs zu Sachsens Radiolandschaft Wo kann ich meine Musik im Radio hören? Wo sind sächsische Clubs mit ihren vielfältigen Angeboten im Radio vertreten - wo Sachsens Kreative? Gerade für Musik spielt das Radio eine zentrale Rolle. Doch in Sachsen ist derweil noch wenig zu hören. Das soll besser werden.

16.30 Uhr | Panel 11: GEMA and/or C3S? Authors rights associations in Germany under discussion In 2014 Club nEUROPA discussed in a con-troversial debate about sense or nonsense of a new authors rights association in Germany, about gaps, challenges and perspectives. The panelists from other countries sharpened the view on it in a globalized world.

16.30 Uhr | Artist symposium: permanent international poster projects As a result of many exchanges of exhibitions and artist after Club NEUROPA in 2014, the symposium aims to find a common topic, which can be a base for further, long-term cooperation. Artists from East and West will discuss about the idea of projects with posters...

Side-Meeting "Music is my job!" Existing approaches and offers, perspectives, developing an international project to support young people finding their place and job within the music biz. Opportunities for funding by the EU, eg. COSME, Erasmus +

Außerdem können alle Teilnehmer das vernetzungsfreundliche Umfeld der Konferenz nutzen Branchenkontakte aufzubauen und zu erweitern. Zu diesem Zweck sind auch die Veranstalter, Booker, Labels, Festivalmacher aus Süd- und Osteuropa angereist. Der Samstagvormittag steht außerdem für Verbandstreffen, bilaterale Gespräche und Spezialthemen zur freien Verfügung.

Panelgäste (aktueller Stand)

Aline Fiedler MdL, CDU / D

Andreas Zagelow Musikredakteur, MDR Sputnik / D

Björn Reinemer Booking, Dynamite Konzerte / D

Borek Jirik Veranstalter, Charm Music / CZ

Detlef Schweiger Künstler, Schweigwerk / D

Dusan Sviba Management, Earth Music / CZ

Frank Schöne Booking, Scheune Dresden / D

Hanka Podhorska Booking, Indies Scope / CZ

Holger Wendland Freier Künstler, Kultur Aktiv / D

Jana Steflickova Musikerin/Komponistin / CZ

Janek Taraszkiwicz Producer, Promoter / PL

Jolana Zemanova Geschäftsführerin, EMI Music / CZ

Magdalena Zschunke Marketing, gigmit / D
Magnus Hecht Management, Oh, my music! / D
Marcus Oertel Geschäftsführer, Kultur Aktiv / D
Markus Rennhack Licensing Xpert, Kick the Flame / D
Miran Rusjan Management, Ment Festival / SVN
Monika Satkova Booking, Pohoda Festival / SVK
Nick Dzhychka Künstler, Kurator / UKR
Nils Burchartz Aufsichtsrat Musik, WGD / D
Petra Machackova Booking, Joe's Garage / CZ
Raffi Niziblian Produzent/Promoter / ARM
Robert Grund Management, Reithalle DD / D
Stef Friedael Freier Künstler, Flipside / NED
Stefan Brangs Staatssekretär, SMWAV / D
Tatiana Lehocka Promoterin, Real Something / SVK
Tim Gubel Promoter, Fusion Embassy / BUL
Werner Klompen Freier Künstler, Flipside / NED
Yasen Kazandjiev Manager, WithoutBorders / BUL

Beteiligte aus der sächsischen Musikwirtschaft

Oh my Music (Dresden): <https://www.facebook.com/ohmymusicgroup>
VelocitySounds (Leipzig): <http://www.velocitysounds.de>
Dynamite Konzerte (Dresden): <http://dynamitekonzerte.com>
Analog soul (Leipzig): <http://www.analog soul.de>
K und F (Dresden): <http://kfrerecords.de>
Kreismusik (Dresden): <http://kreismusik.de>
Morning Glory Concerts (Dresden): <http://www.morning-glory-concerts.com>
Kultur Aktiv (Dresden): <http://kulturaktiv.org>
Verlag Voland und Quist (Dresden): <https://www.voland-quist.de>
Uncanny Valley (Dresden): <http://www.uncannyvalley.de>

MUSIC:MATCH ist eine gemeinsame Veranstaltung von:

Kultur Aktiv e.V., Scheune Akademie, Bandbüro Chemnitz, LiveKomm sowie den Branchenverbänden Wir Gestalten Dresden, Kreatives Leipzig und Kreatives Sachsen

Gefördert wird MUSIC:MATCH durch die Initiative Musik (gemeinnützige Projektgesellschaft mbH) mit Projektmitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

